

Der Dreifaltige Gott

Leitwort zum Newsletter am 11. Juni 2022 von Elisabeth Rappl



Bildquelle: Pixabay

Liebe Leser und Leserinnen,

jedes Gebet, jeden Gottesdienst beginnen wir mit dem Kreuzzeichen:
„Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“
Wir nennen den Namen unseres Gottes, den wir in drei Personen verehren. Die Rede ist vom dreifaltigen oder dreieinigen Gott.

Das ist das größte Geheimnis des Glaubens: Gott ist einer und doch auf verschiedene Weise, in verschiedenen Rollen oder Persönlichkeiten bei uns.

Wir Menschen verstehen das nur in Anfängen – vielleicht immer tiefer, doch nie ganz und gar – dass und wie der eine und einzige Gott auf verschiedene Weise bei den Menschen ist.

*Die Menschen erfuhren: Gott ist als Geheimnis, Schöpfer und Vater über uns.
Sie entdeckten: Gott ist in Jesus Christus als Sohn und Erlöser mit uns.
Sie spürten: Gott ist im Heiligen Geist als Kraft und Stärke in uns.*

Der Heilige Patrick hat den Menschen in Irland die Dreifaltigkeit anhand eines Kleeblatts erklärt. Die Blätter eines Kleeblatts sind unterschieden voneinander, aber am Stiel sind sie untrennbar miteinander verbunden und gehören zusammen. So gehören auch Vater, Sohn und Heiliger Geist zusammen.

Ein weiterer Vergleich: Wasser begegnet uns als festes Eis, als luftiger Dampf oder Nebel und in flüssiger Tropfenform - und bleibt doch immer Wasser; nur

sein Aggregatzustand ändert sich. So ist Gott immer Gott, er zeigt sich uns in verschiedenen Gestalten.



Bildquelle: Touristeninformation Paderborn

Das Drei-Hasen-Fenster im spätgotischen Kreuzgang des Paderborner Doms. Es gehört nicht nur zu den sehenswerten Wahrzeichen der Stadt, sondern es ist gleichzeitig auch die bekannteste Drei-Hasen-Darstellung deutschlandweit. „Der Hasen und der Löffel drei, und doch hat jeder Hase zwei“; denn zählt der Betrachter dieses Fensters die Ohren der Hasen, stellt er fest, jeder Hase hat zwei Ohren, und doch sind es insgesamt nur drei Ohren.

So feiert die katholische Kirche am Sonntag nach Pfingsten den Dreifaltigkeitssonntag, um an dieses große Geheimnis unseres Glaubens zu erinnern: dass wir aus der Liebe Gottes erschaffen sind, aus der Liebe Jesu erlöst wurden und in der Liebe des Heiligen Geistes immer mit Gott und untereinander verbunden bleiben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen ruhigen Sonntag und den Kindern noch eine schöne Ferienwoche!

Ihre Gemeindeferentin Elisabeth Rappl

Ein Gebet:

Gott Vater, Du bist der Schöpfer der ganzen Welt und Vater über uns. Gott Sohn, Du hast als Mensch Jesus Christus auf unserer Erde gelebt und bist unser Bruder und Retter geworden. Gott, Du bist im Heiligen Geist als gute Kraft und Stärke in uns. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.